



Der Bürgermeister

Öffentliche
Berichtsvorlage
288/2012

Dezernat III, gez. Dr. Robers

Federführung:

50 - Soziales und Wohnen

Produkt:

50.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende

Datum:

28.11.2012

Beratungsfolge:

Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales

Sitzungsdatum:

Kenntnisnahme

Leistungen für Bildung und Teilhabe / Schulsozialarbeit

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zu den Leistungen für Bildung und Teilhabe / Schulsozialarbeit zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Seit dem 01.04.2011 wird die Gewährung von Bildungs- und Teilhabeleistungen (BuT) nach § 28 SGB II für Leistungsberechtigte nach dem SGB II, SGB XII, Wohngeld und Kinderzuschlag durch das Team Wohnen/Wohnungsbindung wahrgenommen. Die Leistungen werden rückwirkend zum 01.01.2011 erbracht.

Bildungsleistungen sind:

- Schulbedarf
- Klassenfahrten
- Schülerbeförderung
- Lernförderung und
- Mittagsverpflegung

Die Leistungen werden an Schülerinnen und Schuler erbracht, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen. Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen erhalten Leistungen für Mittagsverpflegung und für Ausflüge der Einrichtung.

Teilhabeleistungen werden bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres erbracht für:

- Mitgliedsbeiträge für Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit
- Unterricht in künstlerischen Fächern
- Teilnahme an Freizeiten.

In 2011 wurden 1143 und in 2012 aktuell 1361 Leistungen bewilligt. Rund 2/3 der Leistungen entfallen auf Wohngeldberechtigte. 1/3 der Leistungen wird im SGB II erbracht. Bis heute haben 839 Kinder BuT-Leistungen erhalten. Damit wurden rund 85 % der möglichen

leistungsberechtigten Kinder erreicht. Im Mai 2012 lag diese Quote bundesweit bei rund 55 %. Als Anlage beigefügt ist eine Übersicht über die im Jahre 2011 und 2012 in den verschiedenen Teilbereichen bewilligten Leistungen.

Zur Vermittlung der Bildungs- und Teilhabeleistungen beteiligt sich die Stadt Coesfeld seit dem 01.12.2011 an dem Projekt Schulsozialarbeit. Als Träger konnten die Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen, das Diakonische Werk des ev. Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken e.V. und das Havixbecker Modell e.V. gewonnen werden. Die Träger setzen das Projekt in den Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, weiterführenden und berufsbildenden Schulen in Coesfeld um. Für das Projekt wurden der Stadt Coesfeld Fördermittel durch den Kreis Coesfeld von 91.460,00 € (Zeitraum 01.12.2011 – 31.12.2012) bewilligt. Diese Mittel wurden in voller Höhe anteilig an die Träger weitergeleitet. Das Projekt ist bis zum 31.12.2013 befristet; für das Jahr 2013 wurden erneut Fördermittel in Höhe von 91.460,00 € bewilligt. Am 20.12.2012 erfolgt die Unterzeichnung der Verlängerung der bestehenden Kooperationsvereinbarung durch die 3 Träger und die Stadt Coesfeld.

Anlagen:

Aufstellung der bewilligten Bildungs- und Teilhabeleistungen in den Jahren 2011 und 2012